



Pfarrbrief der Katholischen Pfarrgemeinde Tirschenreuth

Liebe Pfarrgemeinde!

Abschied der Mallersdorfer Schwestern:

Nach mehr als 130 Jahren ihrer Präsenz in Tirschenreuth steht mit dem Ende des Monats Juni 2018 der endgültige Abschied der „Mallersdorfer Schwestern“, der „Armen Franziskanerinnen von der Heiligen Familie“ aus Tirschenreuth bevor. Offiziell begehen werden wir den Abschied am **Sonntag, den 24. Juni 2018**. Wir feiern dazu den Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche bereits um **9.30 Uhr** (wir legen dazu den 9.00-Uhr- und 10.30-Uhr-Gottesdienst zusammen). Im Anschluss an die Hl. Messe wird es noch einige **Worte des Abschieds** in der Stadtpfarrkirche geben und danach besteht im **Großen Saal im Pfarrzentrum** Gelegenheit sich von den Schwestern noch persönlich zu verabschieden.



Ein kleiner Rückblick in die Geschichte: Am 22. November 1886 war die erste Gründung einer Niederlassung der Mallersdorfer Schwestern in Tirschenreuth erfolgt. Maßgeblich mit beteiligt war damals der Elisabethenverein, der sich

damals schon um die ambulante Krankenpflege in Tirschenreuth angenommen hat. Der Zweck dieses Vereins, den insbes. auch der Kath. Frauenbund immer mit unterstützt hat, war es „den Familien bei der Erkrankung ihrer Angehörigen entsprechende Pflege zu verschaffen“, wie es in einer der frühen Satzungen in §1 heißt. In §2 ist zu lesen: „Zu diesem Behufe stellt der Verein ein Ordensschwester aus dem Kloster Mallersdorf auf.“ Im §9 der damaligen Satzung steht zu lesen: „Jedes Mitglied (des Elisabethenvereins) erhält im Bedarfsfalle bei ernster Erkrankung eines Familienmitglieds eine Schwester unentgeltlich zur Pflege.“ In jenen Zeiten, in denen es noch keine Sozial- bzw. Kranken- und Pflegeversicherung gab, wie wir das heute kennen, war man ausschließlich auf die Mitgliedsbeiträge zur Finanzierung angewiesen, die damals entsprechend hoch sein mussten. Die Organisationsformen haben sich gewandelt, wie man den Kranken und Pflegebedürftigen beisteht, die grundlegende Herausforderung bleibt dieselbe.

Das Aufgabengebiet der Schwestern ist im 19. und 20. Jahrhundert gewachsen und hat sich gewandelt. Manche werden sich noch erinnern, dass Mallersdorfer Schwestern auch im Städtischen Kindergarten lange tätig waren. Als Kaplan habe ich noch die Sr. Hildelit dort als Leiterin erlebt.

Am 26. August 1987 erfolgte die Auflösung der Niederlassung nach gut 100 Jahren, aber bereits ein Jahr später am 1. September 1988 erfolgte die Neubegründung mit dem Kloster Unserer Lieben Frau am Kirchplatz und zugleich mit der Eröffnung des Katholischen Kindergartens, dessen erste Leiterin Sr. Antonia geworden war, die den allermeisten ja ganz sicher noch in bester Erinnerung ist. In Erinnerung sind ganz sicher Sr. Walberta als erste Oberin des neuen Klosters, Sr. Josefina, die in der ambulanten Krankenpflege sich ganz große Verdienste erworben hat, genauso Sr. Simona, ihre Nachfolgerin in der Pflegedienstleitung, die ebenso mit größter fachlicher Kompetenz ihren Auftrag ausgefüllt hat und immer noch ausfüllt. Sr. Noemi ist unvergessen als Gründerin der Franziskusjugend, sie hat in der Jugendarbeit nachhaltig Spuren hinterlassen. Ich danke allen Schwestern für ihre Arbeit zum Wohl der Menschen in unserer Pfarrgemeinde und nicht zuletzt für ihr Glaubenszeugnis, das sich u.a. in der Mitsorge für unsere Immerwährende Anbetung ausgedrückt hat. Ich erinnere an Sr. Birilla (fast 20 Jahre Dienst als Köchin), an Sr. Helene, an Sr. Franziska (beide Krankenpflege) und Sr. Sarah (Jugendarbeit). Ich danke Sr. Loreta für ihre langen Jahre des Dienstes in Haus und Küche, sowie Sr. Helmtraud und Sr. Adelgund für ihr vielfältiges Mitsorgen. Sr. Helmtraud hat uns u.a. alle neuen Gotteslob in

der Pfarrei neu eingebunden, Sr. Adelgund hat uns viele liturgische Gewänder wieder instandgesetzt u.v.m. Ganz großen Dank sage ich schließlich an Sr. Clarena, die seit 2002 die Verantwortung als Oberin getragen hat, die in der Seniorenarbeit unschätzbare Dienste getan hat sowie eine Reihe von Jahren im Pfarrbüro.

Damit habe ich nur ein paar wenige Schlaglichter auf den Dienst der Schwestern geworfen. Alles, was im Zwischenmenschlichen, an kleinen Begegnungen und Gesprächen, an Aufmunterung und Tröstung sich im Umgang mit den Schwestern zugetragen hat, entzieht sich einer Statistik. Gelebte Nächstenliebe aus der Verwurzelung in der Gottesliebe ist für mich persönlich bei jeder Begegnung im Kloster erfahrbar geworden. Ich brauche wahrlich keine prophetische Befähigung, um vorauszusagen, dass ich und wir alle als Pfarrgemeinde die Schwestern schmerzlich vermissen werden. Mir bleibt an dieser Stelle der ehrenvolle Auftrag, den „Armen Franziskanerinnen von der Heiligen Familie“ von ganzem Herzen persönlich und im Namen der ganzen Pfarrgemeinde Dank zu sagen. Vergelt's Gott, liebe ehrwürdige Schwestern! Möge Gott euch euren Dienst hier und in der Ewigkeit lohnen!

Georg Thier, Pf

Mai 2018

Hochfest Patrona Bavariae: Erste Maiandacht mit Predigt am Dienstag, 01.05. um 19 Uhr an der Lourdesgrotte, anschl. Lichterprozession zur Stadtpfarrkirche und um 20 Uhr Eucharistiefeier. Herzliche Einladung ergeht an alle Vereine, sich mit ihren Fahnen und Bannern zu beteiligen.

KDFB: Am Dienstag, 01.05. beteiligen wir uns an der Maiandacht mit Banner und blauen Tüchern um 19 Uhr an der Mühlbühlgrotte.

Zusammenkunft zum ökumenischen Gebet am Donnerstag, 03.05. um 6.30 Uhr im Gemeindesaal der evang. Kirche.

Eine **gestaltete Anbetung** findet am Freitag, 04.05., nach dem Herz-Jesu-Amt in der Gnadenkapelle statt. Beten Sie mit uns für Priester und Familien, für die Rettung der Seelen und für die Nöte unserer Zeit. Die gemeinsame Anbetung endet um 22 Uhr mit dem eucharistischen Einzelsegen. Es besteht außerdem Gelegenheit zur Hl. Beichte.



Kolping: Am 06.05. findet in Mitterteich die Bezirks-Maiandacht statt. Treffen um 17 Uhr in Großbüchelberg.

Maiandacht der KAB Tirschenreuth: Am Sonntag, 06.05., findet traditionell in der Alten St.-Peter-Kirche um 18 Uhr die diesjährige Maiandacht der KAB TIR statt. Herzliche Einladung an alle Pfarrangehörigen, besonders aber an alle Mitglieder der KAB.

Bittgottesdienste am Montag, 07.05. um 19 Uhr in Rothenbürg in den Anliegen der Land-, Forst und Teichwirtschaft, am **Dienstag, 08.05.** um 19 Uhr Prozession von der Pfarrkirche nach St. Peter, dort Bittgottesdienst um Priester- und Ordensberufe und am **Mittwoch, 09.05.** um 19 Uhr Bittgottesdienst (Vorabendmesse) für die Arbeitswelt bei der Firma MTT Metalltechnik TIR, Einsteinstrasse 4.

KDFB: Am Mittwoch, 09.05. findet um 9.45 Uhr ein Frühstück im kleinen Pfarrsaal statt. Der Preis beträgt vier Euro. Zu Gast ist 1. Bürgermeister Franz Stahl, er informiert über Neuerungen in Tirschenreuth. Anmeldung einen Tag vorher unter ☎ 4180.

Wallfahrt zum „Alten-Herrgott“ am Donnerstag, 10.05. Treffpunkt: Parkplatz an der Strasse zwischen Altmugl und Mähring. 13.30 Uhr Beginn der Prozession.

Gebetskreis am Donnerstag, 10.05. um 19.45 Uhr im Pfarrhof/Altenstube! Mitbeter sind herzlich eingeladen und willkommen. (Jeden zweiten Donnerstag im Monat).

Radl-Maiandacht der Jugend am Freitag, 11.05. Treffpunkt um 15 Uhr am Marienbrunnen.

Einladung zur 373. Wallfahrt für die Kirche

Sonntag, 13. Mai 2018 mit H.H. Diözesanbischof Dr. Rudolf Voderholzer, Regensburg
Das monatliche **Friedensgebet** findet am Freitag, den 18. Mai statt. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr am **Ort „Genezareth“**. Alle sind recht herzlich zum Mitbeten eingeladen.

Jugendtag auf der Luisenburg am 20.05.: Gottesdienst mit Prediger Pfarrer Gerhard Pöpperl. Anschließend Jahrmarkt der Jugend. Beginn: 10 Uhr. Ende gegen 15 Uhr. Nähere Infos bei der Jugendstelle TIR.

Herzliche Einladung ergeht zur „**GEIST-ZEIT**“ im **Kloster Waldsassen** am Pfingstmontag, 21.05. in der Hauskapelle der Abtei. Das Motto lautet: „Das Feuer in dir.“ Prediger ist Pater Benedikt Leitmayr OSFS aus Fockefeld. Die musikalische Gestaltung wird von den Teenies aus Wiesau unter der Leitung von Frau Holm übernommen. Die Veranstaltung beinhaltet: Lichterprozession durch den barocken Klosterkreuzgang, gute Musik, begeisternde Predigt, gestaltete Anbetung und anschließend gemütliches Beisammensein im Haus St. Joseph direkt neben der Basilika.

Seligsprechung von Bernhard Lehner: Andacht am Donnerstag, 24.05. um 17.00 Uhr in der Krankenhauskapelle.

Kolping: Am Freitag, 25.05. findet die Generalversammlung mit Tätigkeits- und Kassenbericht statt. Zudem wird das Ergebnis der Mitgliederbefragung präsentiert. Anfragen können ebenfalls gestellt werden. Außerdem Beratung über die Zukunft der KF Tirschenreuth. Wir treffen uns dazu im kleinen Pfarrsaal um 19.30 Uhr.

KDFB: Zur Fronleichnamsprozession am 31.05. beteiligen wir uns bitte mit blauem Tuch.



Getauft wurden

Lea Bianca Wettinger – Sandra Josefa Walter – Luca Gerald Sellner – Luis Mathias Sellner – Marlene Beinrucker – Philipp Tim Arbter – Johannes David Götz – Victoria Koller – Korbinian Leon Schabner – Emily Schedl – Sarah Marie Gutmann

Wir trauern um

Isolde Theresia Anna Schuster (†23.02.2018) – Fritz Hildebrand Brandl (†24.02.2018) – Franz Toni Schuller (†03.03.2018) – Johann Niemerg (†06.03.2018) – Margareta Fischer (†09.03.2018) – Wilhelmine Spann (†14.03.2018) – Erna Katharina Maria Schels (†16.03.2018) – Herbert Jakowetz (†21.03.2018)



Fronleichnam am 31.05.2018:

Die gesamte Pfarrgemeinde ist am Donnerstag, 31.05. wieder zum Fronleichnamsfest recht herzlich eingeladen. Der Festgottesdienst in der Stadtpfarrkirche beginnt um 8.30 Uhr. Die Banner- und Fahnenabordnungen der Vereine treffen sich vor dem Gottesdienst am Kirchplatz zum Einzug in die Kirche. Die Erstkommunionkinder treffen sich im liturgischen Gewand in der Kirche, vorne sind Plätze für die Kinder reserviert. Nach dem Gottesdienst stellen sich die Vereine mit ihren Mitgliedern zur Prozession auf dem Kirchplatz auf.

Prozessionsordnung: Vortragskreuz mit Fahnen, Vereine mit Familienangehörigen, Bevölkerung (möglichst in Familiengruppen), Stadtkapelle und Kirchenchor, Ordensleute, Erstkommunionkinder, Allerheiligstes mit Priester und Ministranten, Bürgermeister, Kreis- und Stadträte, Abgeordnete, Behördenvertreter, Pfarrgemeinderat, Kirchenverwaltung, Bevölkerung (möglichst in Familiengruppen). Im Anschluss an die Prozession ist vormittags in der Stadtpfarrkirche keine heilige Messe mehr.

Prozessionsweg: vom Kirchplatz in die Hospitalstraße- Luitpoldplatz (1. Altar)
Regensburger Str.- Deschplatz (2. Altar)
Unnaplatz – Unterer Marktplatz (3. Altar)
Unterer Marktplatz – Badstraße – Schmellerstraße
Oberer Marktplatz – Rathaus (4. Altar)

Nach der Prozession lädt der Pfarrgemeinderat zu einem „kleinen Pfarrfest“ auf der Aktionsfläche vor dem Rathaus ein. Zu familienfreundlichen Preisen werden u.a. Gegrilltes, Weißwürste, Pommes, Leberkäse mit Kartoffelsalat, Käse/ Brezen sowie Kaffee und ein großes Kuchenbuffet angeboten. Ende gegen 14 Uhr.

Wichtiger Hinweis: Das Fest findet bei jeder Witterung statt!

Um **Blumenspenden für Fronleichnam** bittet die **Jugend**. Selbstverständlich können die Blumen auch abgeholt werden. Bitte im Pfarrbüro melden.

Einladung zum Familiengottesdienst: Herzliche Einladung ergeht an alle Pfarreimitglieder, insbesondere an Familien mit Kindern jeden Alters, zum sonntäglichen Familiengottesdienst um 10.30 Uhr. Gerade Familien mit Kleinkindern und Babys, die gerne den Gottesdienst zusammen besuchen möchten, brauchen einen Rahmen, in dem es ihnen nicht unangenehm ist, wenn ihr Kind nicht „funktioniert“, also still und leise seine Zeit absitzt. Genau dafür soll der Gottesdienst am Sonntag um 10.30 Uhr einen Rahmen bieten. So ist dieser auch inhaltlich im Besonderen auf die Kinder abgestimmt.



Kirchenmusik in Tirschenreuth



Kirchenchor: Jeden Freitag Chorprobe um 19.30 Uhr im Haus St. Josef. Über neue Mitglieder, vor allem auch in den Männerstimmen würden wir uns sehr freuen!

Wort des Lebens für Mai

Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung. Galater 5,22

Gebetsmeinung des Papstes für Mai

- Die Sendung der Laien:
Christen sind in der heutigen Welt vielfach herausgefordert; sie mögen ihrer Besonderen Sendung gerecht werden.



Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 10.00 Uhr,
Montag und Donnerstag von 14.30 bis 17.00 Uhr, Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr.
Mail: info@pfarrei-tirschenreuth.de **Internet:** www.pfarrei-tirschenreuth.de